



AMTSBLATT

# BUCHHEIM

KW 47

## Im Nachgang zum Volkstrauertag ...

... ein herzliches Dankeschön an alle die sich an der Ausrichtung der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am vergangenen Sonntag beteiligt haben.

**Danke an den Kirchenchor, den Männergesangsverein und die Musikkapelle für die feierliche musikalische Umrahmung, die Landjugend für das Totengedenken und die Kranzniederlegung und an die Feiwillige Feuerwehr und die DRK-Ortsgruppe.**

**Dank an alle die sich Zeit genommen haben am vergangenen Sonntag gemeinsam mit uns den Kriegstoten, den Opfern von Terrorismus, Extremismus, Antisemitismus und Rassismus, politischer Verfolgung, Hass und Gewalt zu gedenken.**

**Der diesjährige Volkstrauertag steht im Zeichen der aktuellen Kriege auf der Welt.**

Der Frieden in Freiheit ist in Gefahr, die Verächter der Demokratie werden stärker – Europa steht durch die aktuellen politischen Ereignisse vor gewaltigen Herausforderungen.

Knapp 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges werden die Zeiten unfriedlicher, die Sicherheiten ungewisser. Für die Menschen in der Ukraine und im Nahen Osten ist kein Frieden in Sicht. Extremistische und nationalistische Strömungen erstarken weltweit. Viele stellen sich angesichts dieser Lage die bange Frage: Mahnen die Gräber der Millionen Kriegstoten nicht mehr zum Frieden? Zu einem Frieden in Freiheit?

Vor 80 Jahren, im Jahr 1944, kam es zu zwei zentralen Ereignissen im Zweiten Weltkrieg: zur Landung der Alliierten in der Normandie und zum Warschauer Aufstand. Diese beiden Ereignisse stehen symbolisch für den Mut, den Widerstand und die Entschlossenheit, die in Zeiten der größten Dunkelheit notwendig sind.

Auch heute noch, 80 Jahre später, sind sie für uns und unsere europäischen Partner Inspiration und Verpflichtung.

Das Jahr 1944 liegt 80 Jahre zurück. Doch bis heute stehen der D-Day und der Warschauer Aufstand für die Notwendigkeit, aus der Vergangenheit zu lernen und für eine bessere Zukunft einzutreten.

Sie erinnern uns daran, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeit sind, sondern ständigen Einsatz erfordern. Und sie ermutigen uns, das Wissen über die Vergangenheit lebendig zu halten, damit wir die Fehler unserer Vorfahren nicht wiederholen. Das gemeinsame Gedenken ist ein unerlässlicher Schritt auf dem Weg zu gegenseitigem Respekt, zu Frieden und Versöhnung. Als Gesellschaft tragen wir die Verantwortung, die Wahrheit über unsere Geschichte zu erzählen und damit den Toten gerecht zu werden. Es ist wahr: Die deutsche Erinnerungskultur umfasst einen tiefen Respekt vor der Vergangenheit.

Als Gesellschaft tragen wir die Verantwortung, die Wahrheit über unsere Geschichte zu erzählen und damit den Toten gerecht zu werden. Das gilt umso mehr, als die letzten noch lebenden Zeitzeugen immer älter werden. Noch sind sie Brücken zwischen Vergangenheit und Gegenwart, aber es liegt an uns, ihre Erinnerungen zu bewahren und weiterzugeben.

Deshalb ist die deutsche Erinnerungskultur mehr als nur ein Rückblick auf die Vergangenheit. Sie ist eine Verpflichtung gegenüber den Toten, eine Verantwortung für die kommenden Generationen und eine Mahnung an uns alle:

**Wir dürfen nicht nachlassen, uns für eine Welt einzusetzen, in der Toleranz, Respekt und Menschlichkeit herrschen.**

Durch unser Gedenken am Volkstrauertag an die weltweiten Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wollen wir die Erinnerung an die Schrecken des Krieges wachhalten und somit Kriegen und Gewaltherrschaften aktiv entgegenzutreten.

„Nie wieder“ heißt also nicht nur, sich an die Vergangenheit zu erinnern, sondern bedeutet vielmehr, dem Hass heute entschlossener denn je entgegenzutreten. Es bedeutet auch, Falschinformationen als solche zu benennen und sich an die Seite derer zu stellen, die Angriffen ausgesetzt sind.

Zu lange haben wir uns da rauf verlassen, dass die Sicherheitsorgane allein Gefahren für unsere Demokratie abwehren.

Aber angesichts der zunehmenden Schärfe und Härte im politischen Diskurs und der Fülle an Falschinformationen heißt das: Als eine Gesellschaft, der Demokratie, Menschenrechte und die Würde jedes einzelnen Menschen wichtig sind, müssen wir resilienter werden.

Eine engagierte, widerstandsfähige Gesellschaft und eine stabile, der Wahrheit verpflichtete Demokratie bedingen einander. Warnen und Mahnen reicht nicht, Handeln ist angesagt.

So verteidigen wir die europäischen Werte wie Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, Respekt und Toleranz gegen die Angriffe ihrer Feinde.

Ob es nationalistische Populisten in Europa sind oder der russische Diktator Wladimir Putin, der seit fast drei Jahren seinen mörderischen Krieg gegen die Ukraine führt: Sie alle eint, dass sie die Angst vor genau diesen Werten antreibt.

„Nie wieder“ muss daher auch heißen, nicht die Angst zu unserer politischen Ratgeberin zu machen, sondern sich jeden Tag, nicht nur am Volkstrauertag, selbstbewusst und klar zu den europäischen Werten zu bekennen und so das demokratische Europa zu verteidigen.

Das ist die Botschaft jedes einzelnen Kriegsgrabes an uns.



# NOTRUFTAFEL

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

### LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

**112**

Allgemeiner Notfalldienst:

**116117**

### ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

### KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

### HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

### ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,

Mi, Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

## NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst  
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und  
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-  
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700  
 oder 🌐 docdirekt.de

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

## TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

## „donnerstags“

erscheint in Bärenthal,  
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,  
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-  
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen  
 Schwandorf und Worndorf

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

**Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Claudette Kölzow

### Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



## ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten  
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

## APOTHEKEN-NOTDIENST:

22.06.2024

Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18,

78532 Tuttlingen

07461/966150

23.06.2024

Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwaldstr. 50,

78194 Immendingen

07462/1531

## FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

### FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

## NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim

☎ 07575/2650

Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim

✉ [Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de](mailto:Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de)

Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling

☎ 07777/939672

🌐 [www.hilfe-von-haus-zu-haus.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus.de)

## CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr

Fr 9.00 - 13.00 Uhr

## PHÖNIX

### GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ [anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de](mailto:anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de)

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

## FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ [fs-tuttlingen@bw-lv.de](mailto:fs-tuttlingen@bw-lv.de)

Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

## PFARRÄMTER

### KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 [www.seegg.de](http://www.seegg.de), ✉ [pfarramt@seegg.de](mailto:pfarramt@seegg.de)

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ [ewald.billharz@seegg.de](mailto:ewald.billharz@seegg.de)

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ [maria.allweiler@seegg.de](mailto:maria.allweiler@seegg.de)

📠 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ [sandra.klaiber@seegg.de](mailto:sandra.klaiber@seegg.de)

Melanie Schlosser, ✉ [melanie.schlosser@seegg.de](mailto:melanie.schlosser@seegg.de)

### EVANG. PFARRAMT

PfarrerIn Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de](mailto:Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de)

📠 07463 990558

**DIENSTZEITEN RATHAUS:**

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr  
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

**REDAKTION „DONNERSTAGS“**

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311  
FAX 07777 1681  
✉ info@gemeindebuchheim.de



**ABFALLKALENDER:**

Restmüll	21.11.2024
Biomüll	14.11.2024/28.11.2024
Papier	05.12.2024
Wert-Tonne	10.12.2024
Windel-Tonne	21.11.2024

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:  
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>



**GRUNDSCHULE BUCHHEIM**

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

**KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM**

Frau Wohlhüter: ☎ 07777/1278

**KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS**

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

**BACKHAUS BUCHHEIM**

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088  
Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

**HAUSMEISTER BÜRGERHAUS**

Martin Frey: ☎ 01773075986

**ERDDEPONIE ÖSCHLE**

Kevin Fritz ☎ 0172/4957767

**FORSTREVIER BUCHHEIM**

Revierförster: Harald Müller  
☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

**KLÄRANLAGE**

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

**ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG**

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,  
✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

**DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG**

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,  
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de



**VERANSTALTUNGEN UND TERMINE**



**Deko-Figuren "Märchenwald" und "Weihnachten aus aller Welt"**

Hinweis auf die Ausgabe der Figuren: Die Ausgabe der Figuren findet am **Samstag, 23.11.2024 ab 13.00 Uhr** am Farrenstall durch die Freiwillige Feuerwehr statt.

Sollten Sie sich nicht auf dem Rathaus gemeldet haben und trotzdem Interesse daran haben eine oder mehrere Figuren in Ihrem Vorgarten zu platzieren, dann können Sie am Samstag auch gerne am Farrenstall vorbeikommen und - soweit noch Figuren verfügbar sind - eine zum Aufstellen mitnehmen.

**Vorankündigung Seniorennachmittag**

Am Mittwoch, 11. Dezember ab 14.00 Uhr findet dieses Jahr der Seniorennachmittag der politischen und Kirchengemeinde, im Gasthaus Zum Freien Stein, statt.



**AMTLICHE MITTEILUNGEN**



**Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, 25.11.2024**

Am Montag, 25.11.2024 findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.



**Tagesordnung:**

- 71/2024 Bürgersprechstunde
- 72/2024 PV Anlage Bürgerhaus / Kindergarten – Auswertung der Angebote – Auftragsvergabe
- 73/2024 Abschluss eines Stromkonzessionsvertrages gemäß § 46 EnWG für das Versorgungsgebiet der Gemeinde Buchheim mit der Fa. Netze BW GmbH
- 74/2024 Festlegung Brennholzpreis 2025
- 75/2024 Landwirtschaftlicher Pachtvertrag für Flurstück Nr. 4112/5, GE Brandstatt
- 76/2024 4. Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung - Gebührenanpassung
- 77/2024 7. Änderungssatzung der Entwässerungssatzung - Gebührenanpassung
- 78/2024 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Die Sitzungsvorlagen zur Tagesordnung stehen auf unserer Homepage [www.gemeindebuchheim.de](http://www.gemeindebuchheim.de) zum Download zur Verfügung.

gez. Claudette Kölzow  
Bürgermeisterin

**Zweckverband Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau, Sitz Meßkirch, Landkreis Sigmaringen**



**Bekanntmachung**

Die Bevölkerung wird zur öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau am **Mittwoch, den 04.12.2024 um 18:00 Uhr in das Rathaus Neuhausen ob Eck**, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck recht herzlich eingeladen.

Die öffentliche Sitzung beginnt um 18:00 Uhr mit folgender Tagesordnung:

**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1.** Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder der Verbandsversammlung
- TOP 2.** Wahlen zum Verwaltungsrat und zum Verbandsvorsitzenden
- TOP 3.** Feststellung des Jahresabschlusses 2023

- TOP 4.** Wirtschaftsplan 2025
  - Kurz- und mittelfristige Projekte und Entwicklung
- TOP 5.** Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Umsetzung der Vorhaben der Wirtschaftspläne
  - Kreditaufnahmen, Auftragsvergaben
- TOP 6.** Erlass einer Bekanntmachungssatzung
- TOP 7.** Aktuelles, Neuerungen, Änderungen, Bekanntgaben
- TOP 8.** Anfragen aus dem Gremium

**Arne Zwick, Verbandsvorsitzender**

## KOMMUNALE NOTIZEN



für die Gemeinden Bärenthal, Beuron, Buchheim, Irndorf, Leibertingen und Schwenningen

### Helferinnen & Helfer gesucht

Wir helfen, entlasten und unterstützen pflegende Angehörige:

- unterstützen bei den täglichen Aufgaben im Haushalt
- begleiten beim Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- entlasten pflegende Angehörige
- (wir ersetzen keine Pflegedienste, Putzhilfen oder Taxidienste)

50 Helfer:innen engagieren sich aktuell für unseren Verein. Sie sind ortsnah und ehrenamtlich tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Übungsleiterpauschale nach dem Vereinsrecht. Regelmäßig werden Fortbildungen und Informationsveranstaltungen angeboten.

Wir suchen Verstärkung, um den eingehenden Anfragen nach Unterstützung gerecht werden zu können und würden uns über einen Kontakt mit Ihnen freuen.

- Sie können sich mit unseren Zielen identifizieren?
- Sie möchten sich für mehr Lebensqualität in Ihrem Ort einsetzen?
- Sie möchten soziale Hilfe leisten und sich damit noch etwas dazuverdienen?

**Rufen Sie uns an – wir freuen uns!**

**Unsere Ansprechpartner:innen vor Ort:**

- Bärenthal: B. Alber (07466/246)
- Beuron & Hausen iT.: J. Matheis (0162/3794492)
- Buchheim: S. Schilling (07777/939672)
- Irndorf: M. Rebholz (07466/1222)
- Leibertingen & Kreenheinstetten: U. Schüle (07466/910572)
- Thalheim & Altheim: E. Rist (07575/926673)
- Schwenningen: I. Reiser (07579/549)



für die Gemeinden Bärenthal, Beuron, Buchheim, Irndorf, Leibertingen und Schwenningen

### stellv. Geschäftsführer:in (m/w/d) gesucht

Wir helfen, entlasten und unterstützen pflegende Angehörige: wir unterstützen bei den täglichen Aufgaben im Haushalt, begleiten beim Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch, entlasten pflegende Angehörige (wir ersetzen keine Pflegedienste, Putzhilfen oder Taxidienste)

Rd. 50 Helfer:innen engagieren sich aktuell in den 6 Gemeinden für unseren Verein.

**Ihr Aufgabenbereich:**

Unterstützung der örtlichen Ansprechpartner:innen und der Vereinsvorstandschaft, Organisation von Schulungen und sonstigen Veranstaltungen, Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Pflegestützpunkten, Kontaktpflege zu Netzwerkpartnern  
Stellvertretung der Geschäftsführung

**Unsere Anforderungen:**

Kenntnisse im Bereich Pflege/Gesundheitswesen  
Teamfähigkeit  
Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

**Arbeitszeiten und Vergütung:**

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag „öffentlicher Dienst“ entsprechend den geleisteten Arbeitsstunden (geringfügige Beschäftigung)  
Flexibilität hinsichtlich der Zeiteinteilung und örtliche Unabhängigkeit

**Sie haben Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:**

Hilfe von Haus zu Haus e.V.  
Vorsitzende Claudette Kölzow  
Rathausstraße 4  
88637 Buchheim  
Telefon: 07777/311 (Gemeinde Buchheim)  
E-Mail: koelzow@gemeindebuchheim.de

## Abdeckreisig

Abdeckreisig kann im Bereich des aktuellen Forsthiebs im Bereich "Hirschkopf" zur privaten Nutzung geholt werden. Wir weisen darauf hin, dass die Abholung aus Gründen des Betriebsablaufs der Hiebarbeiten erst ab Freitagnachmittag erfolgen kann.

## NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



### Kommunales Jobcenter geschlossen

Das Kommunale Jobcenter und die Infothek bleiben am Mittwoch, 20. November 2024, geschlossen. Ab Donnerstag, 21. November 2024, ist das Kommunale Jobcenter wieder regulär geöffnet.

## VEREINE UND ORGANISATIONEN



### FRAUENGEMEINSCHAFT BUCHHEIM



#### Weihnachtsfeier

Liebe Buchheimer Frauen, wir laden Euch alle recht herzlich zu unserer **Weihnachtsfeier**, die am **28. November ab 18 Uhr im Gasthaus „Zum Freien Stein“** stattfindet, ein.

Natürlich findet auch in diesem Jahr wieder das allseits beliebte Wichteln statt. Wer mitmachen möchte, sollte einfach ein kleines Geschenk (Wert 5-10 Euro) mitbringen. Bitte meldet euch bis spätestens 25. November bei Sabrina Frey an (Tel: 07777-9388208 oder per WhatsApp unter 0170-8254189).

Wir freuen uns schon sehr auf einen gemütlichen Abend mit Euch.

#### Frauenkino im Scala in Tuttlingen

Wie bereits an Generalversammlung angekündigt, würden wir euch gerne anbieten, mal einen gemeinsamen Kinobesuch zu machen.

Am Mittwoch, den 11. Dezember wird im Scala in Tuttlingen unter der Kategorie „**Frauenfilmfestival**“ der Film „**Im Taxi mit Madeleine**“ gezeigt. Wer Lust hat mitzukommen, sollte sich hierfür bitte auch bei Sabrina melden, damit wir rechtzeitig die entsprechende Anzahl Karten reservieren können. Wir werden dann Fahrgemeinschaften bilden, die Kosten für den Eintritt (ca. 10 Euro) müssen von jeder Teilnehmerin selbst getragen werden.

## FRAUENSTAMMTISCH BUCHHEIM



**Unser nächster Frauenstammtisch findet am Dienstag den 26. November ab 19 Uhr** bei Anita im Gasthaus Felsen statt.

Der Buchheimer Frauenstammtisch ist eine lockere zwangslöse Runde für Frauen jeden Alters. Alle Buchheimer Frauen sind herzlich willkommen um bei Getränken und Knabbereien ins Gespräch zu kommen.

**Sammle schöne Augenblicke denn jeder noch so kleine Freu-Moment zählt**

wir freuen uns auf Euch

Eva Stehle, Julia Reck und Alexandra Knittel

## MUSIKKAPELLE BUCHHEIM



### \*\*Gelungener Vorspielnachmittag der Musikkapelle Eintracht Buchheim\*\*

Am 10. November fand im vollbesetzten Bürgerhaus von Buchheim der zweite Vorspielnachmittag der Musikkapelle Eintracht Buchheim statt. Gemeinsam mit den Stadtkapellen Fridingen und Mühlheim wurde ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, welches die musikalische Vielfalt der Region eindrucksvoll präsentierte.

Eröffnet wurde der Nachmittag von der Kindergruppe \*Brass Music Friends\*, die unter der Leitung von Jörg Eichwald mit zwei musikalischen Stücken und einer Zugabe das Publikum begeisterte. Im Anschluss stand die Bühne den 22 Blockflötenkindern aus Buchheim zur Verfügung. Besonders bemerkenswert: 14 der Kinder spielen erst seit einem halben Jahr auf der Blockflöte und traten an diesem Tag zum ersten Mal öffentlich auf.

Nach den jungen Blockflötisten folgten beeindruckende Einzeldarstellungen von Jugendlichen aus Buchheim, Fridingen und Mühlheim, die ihr Können als Solisten unter Beweis stellten. Insgesamt 20 junge Musiker und Musikerinnen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

Den krönenden Abschluss des Nachmittags bildete die Jugendkapelle \*Brass Music Friends\* unter der Leitung von Antal Fenyvesi, die mit ihrem harmonischen Zusammenspiel das Publikum in ihren Bann zog.

Die erste Vorsitzende der Musikkapelle Eintracht Buchheim, Daniela Knittel, dankte allen Beteiligten und lobte die herausragenden Leistungen der jungen Musiker. Der Vorspielnachmittag war ein voller Erfolg und gab einen beeindruckenden Einblick in das musikalische Talent der jungen Generation.

### Einladung zum Informationsabend

Wir bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Ausbildung an einem Musikinstrument an.

Wir laden alle Interessierten zu einem Infoabend ein.

Ebenso gibt es für Kinder ab ca. 5 Jahren die Möglichkeit über die Musikkapelle Blockflötenunterricht zu nehmen. Bei Interesse dürfen Sie gerne ebenfalls zu unserem Infoabend kommen.

**Wann: Dienstag, 03. Dezember um 19 Uhr**

**Wo: Probelokal (Feuerwehrhaus)**

Sollten Sie an diesem Abend keine Zeit haben, dürfen Sie sich auch gerne direkt an uns wenden.

## SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



### SG B.A.T./K.L.

#### Vorschau

**Sonntag, 24.11.2024**

**Kreenheinstetten, 14:30 Uhr**

**SG B.A.T./K.L. : SV Mühlhausen**

#### Rückblick

SC Pfullendorf 2 : **SG B.A.T./K.L.**

5:0

#### Weihnachtsfeier

In diesem Jahr findet die Weihnachtsfeier traditionell am Samstag, den 14.12.24 ab 18:30 Uhr, im Reuterstüble in Thalheim statt. Wir wollen alle Spieler, A-Jugendspieler, Jugendtrainer, Vereinsmitglieder, Würstchengriller, Kassierer und alle die den

Verein in irgendeiner Art unterstützen, zusammen mit Partner/ in, recht herzlich dazu einladen um gemeinsam das Jahr 2024 ausklingen lassen. Auf dem Programm steht wie jedes Jahr das Singen von Weihnachtsliedern, einem Besuch des Nikolauses und die alljährliche Tombola, bei der es wieder große und kleine Preise zu gewinnen gibt.

Anmeldung bitte bis 07.12.24 bei den Vorständen. Gerne auch per WhatsApp. Peter Molitor: +49 172 1604767, Sebastian Knittel: +49 162 775767, René Müller: +49 173 2458485.

**SC B.A.T. - Jugend  
Vorschau**

**Sonntag, 22.11.2024  
Immenstaad, 19:00 Uhr**  
TuS Immenstaad (flex) : **A-Junioren**

**Singen, 13:00 Uhr**  
JFV Singen 3 : **B-Junioren**

**Rückblick**  
**A-Junioren** : JFV Singen 2

2:3

AUS DEN SCHULEN 

REALSCHULE MÜHLHEIM 

**Klasse 10c zeigt Köpfcchen.**

Anfang November machten sich die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse 10c der Realschule Mühlheim auf den Weg zur Jugendkunstschule ZEBRA in Tuttlingen.

Begleitet von Frau Moser und Kunstlehrerin Frau Schwaderer hatte sie dort einen ganzen Vormittag Zeit, ihre künstlerischen Fähigkeiten auszuprobieren aber auch unter Beweis zu stellen. Frau Petra Metzger, Dozentin der Jugendkunstschule, leitete dabei die Lernenden durch die Einführung von Skizzenzeichnungen und beim plastischen Arbeiten an, so dass aus einem Klumpen Ton „ein Selfie aus Ton“ wurde. Petra Metzger zeigte sich zudem begeistert, mit welchem Engagement die Lernenden sowohl bei der Einführung als auch bei der praktischen Umsetzung mit dabei waren.

„Gerade in Kunst ist es sinnvoll sich einen ganzen Vormittag Zeit für ein Projekt zu nehmen und nicht auf den 45-minütigen Rhythmus angewiesen zu sein. Die Lernenden haben es auch genossen, die gewohnte Umgebung im Kunstraum zu verlassen und die großzügigen Räumlichkeiten der Jugendkunstschule zu nutzen“, so Schwaderer. Eine Fortsetzung der Zusammenarbeit der Jugendkunstschule Tuttlingen und der Realschule Mühlheim ist bereits geplant.



INTERESSANTES UND WISSENWERTES 

**18. NENDINGER WEIHNACHTSMARKT**

**SAMSTAG 30.11.2024  
SONNTAG 01.12.2024**

Freuen Sie sich auf selbstgebastelte Geschenkkideen, leckere Speisen, warme Getränke und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen der Musikkapelle und der Donauschule Nendingen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße  
Daniel Milkau, Ortsvorsteher

NATURPARK / NATURSCHUTZ-  
ZENTRUM OBERE DONAU



**Naturpark Obere Donau/Naturschutzzentrum Obere Donau Beuron. Naturpädagogikseminar „Tiere und Pflanzen im Winter“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“.** Donnerstag, 5. Dezember, 9:30 bis 16:30 Uhr (*Anmeldung bis 27.11.*) In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Beim Seminar am Donnerstag, 5. Dezember im Winter ist auf den ersten Blick nichts los auf der winterlichen Streuobstwiese, auf den zweiten Blick offenbaren sich viele Lebenszeichen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 90,- €; Anmeldung bis 27. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Zuschauen – staunen – selber machen  
Adventsmarkt im Haus der Natur in Beuron am  
Sonntag, 1. Dezember**

Nach corona- und umbaubedingter Pause ist der Adventsmarkt der etwas anderen Art zurück. Dieses Jahr findet er am Sonntag, 1. Dezember, von 11 bis 17 Uhr im Haus der Natur in Beuron statt. Unter dem Motto „Zuschauen – staunen – selber machen / regional – handgefertigt – nachhaltig“ werden verschiedene Mitmachaktionen und Vorführungen angeboten. Dieses Jahr stehen Bienenwachskerzen, Wolle und Filz, Kräuternessig, weihnachtliche Holzdekoration, geschnitzte Kettenanhänger, Up-cycling-Vogelfutterhäuschen, sowie DIY-Pflegeprodukte und Babyklamotten auf dem Programm. Außerdem gibt es eine lebendige Weihnachtskrippe mit Tieren des Distelhummelhofs. Und natürlich werden viele schöne Produkte aus dem Naturpark zum Kauf angeboten, z.B. Filzprodukte der Initiative Beuroner Filz und Streuobstprodukte der BODEG. In diesem Jahr gibt es zum ersten Mal auch einen Stand mit Misteln.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: der „Wilde Winter“ bietet Leckeres vom Wild aus heimischen Wäldern an, im Haus der Natur gibt es Kaffee, Kuchen und Punsch, das Café Härtl und das Restaurant Pelikan in Beuron haben an diesem Tag ebenfalls geöffnet.

Ein weihnachtlicher Stationenweg führt vom Haus der Natur zum Klosterladen, wo ein adventliches Sortiment angeboten

wird. Anmeldungen zum Adventsmarkt sind nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.nazoberedonau.de](http://www.nazoberedonau.de)



## STADT MESSKIRCH

### Meßkircher Schlossweihnacht am 1. Adventswochenende 30. November /01. Dezember 2024

Eingerahmt von Schloss Meßkirch reihen sich festlich geschmückte Stände behaglich aneinander und verzaubern mit ihrer stimmungsvollen Beleuchtung große und kleine Besucher. Künstler, Kunsthandwerker und Händler präsentieren aufwendig gestaltete Besonderheiten, Geschenke und festliche Dekorationen für die ganze Familie. Vereine und regionale Betriebe verköstigen die Besucher mit einer großen Auswahl an gastronomischen Leckerbissen. Familien und Kinder erfreuen sich am bunten Mitmachprogramm. Bereits vor der Schlossweihnacht findet ein Krippenbau-Workshop für Kinder ab 7 Jahren statt. Infos und Anmeldung unter Tel.: 07575 2061422 oder [tourismus@messkirch.de](mailto:tourismus@messkirch.de). Der Posaunenchor und das KreisverbandSeniorenOrchester lassen bei ihren Auftritten weihnachtliche Stimmung aufkommen. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus Nah und Fern sind herzlich eingeladen, den Weihnachtsmarkt zu besuchen!

### Bildungswerk Ankündigungen

#### Schulleiter besucht Kollegen in ukrainischer Kleinstadt

Bernhard Straile erzählt am Donnerstag, 28. November, 19 Uhr, im Paul-Gerhardt-Saal der evangelischen Kirchengemeinde in Meßkirch, von seinen Eindrücken und vom Alltagsleben in der ukrainischen Kleinstadt Pryuliky, die er im Sommer besuchte. Straile war bis zum Sommer Schulleiter der Gemeinschaftsschule Aldingen im Landkreis Tuttlingen und begann kurz nach dem Beginn des russischen Krieges gegen die Ukraine einen regelmäßigen Kontakt über Skype zu seinem Kollegen Alexander Samusenko, Schulleiter des Gymnasiums Nr. 3 in Pryuluky. Aus diesem Kontakt entstand eine Freundschaft, die im August 2024 dazu führte, dass der Schulleiter für zweieinhalb Wochen in die Ukraine reiste und Alexander Samusenko besuchte. Im Vortrag zeigt Bernhard Straile Fotos von diesem Besuch, der ihn auch in die Hauptstadt Kiew führte. Außerdem beleuchtet er verschiedene Gesichtspunkte aus Gegenwart und Vergangenheit. Interessierte können sich vorab auf [www.gemeinschaftsschule-aldingen.de](http://www.gemeinschaftsschule-aldingen.de) informieren, über was Bernhard Straile und Alexander Samusenko in ihren wöchentlichen Telefonaten gesprochen haben.

#### Einladung zum Konzert Pop-Frauenchor Zoffvoices

Wir freuen uns am Samstag Abend, den 23.11.2024 den Pop-Frauenchor Zoffvoices im Schloss Meßkirch begrüßen zu dürfen. Nach einem grandiosen Konzert 2022, besteht das Repertoire in diesem Jahr ausschließlich aus Titeln, die von Frauen geschrieben oder gesungen wurden.

Außerdem möchten wir Sie informieren:

Eine neue Sonderausstellung in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch greift unter dem Titel „Frauen ÜBER Frauen“ auf, was Frauen betrifft, bewegt, herausfordert und beflügelt, aber auch, was ihnen Sorgen bereitet und sie quält. Entstanden ist eine Zusammenstellung historischer Entwicklungen, künstlerischer Darstellung, aktueller Themen sowie ein Blick auf bemerkenswerte Frauen der Vergangenheit und Gegenwart in unserer Region. Zu sehen ist die Präsentation anlässlich des Kulturschwerpunkts „SIGNifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“.

Die Sonderausstellung ist von Sonntag, 10. November, bis Sonntag, 30. März 2025, jeweils freitags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

**Alle Inhaber eines Tickets für das Konzert der „zoffvoices“, welches am Samstag, den 23.11.2024 stattfindet, haben die Möglichkeit unter Vorlage der Eintrittskarte die Ausstellung „Frauen ÜBER Frauen“ in der Kreisgalerie im Schloss Meßkirch im Rahmen der Ausstellungsöffnungszeiten kostenfrei zu besuchen.**

## THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



### TheaterBahnhof Mühlheim stimmt die ganze Familie auf Weihnachten ein...

#### Samstag/Sonntag 30.November/1. Dezember, jeweils 15h

«Die Legende vom Weihnachtsmann» (für Kinder ab 4 Jahre)  
Philomena und Fridolin, zwei kauzige Zwerge, helfen dem Weihnachtsmann Claus, die Kinder der Welt zu beschenken. In ihrer Werkstatt erzählen sie voller Esprit und schrägem Witz seine rasante Lebensgeschichte: wie er bei den Elfen aufwuchs, zu seiner Bestimmung fand den Menschen zu helfen ...und wie er unsterblich wurde. Mit Spielzeugen, Schauspiel und Gesang verflochten sie Märchen und Mythen um den wohl berühmtesten Mann der Welt. Prädikat: besonders weihnachtswert! Mit herrlichen Figuren und selbst komponierter Live-Musik wird der Zuschauer zum Nachdenken und Lachen verführt.

#### Samstag /Sonntag 14./15. Dezember, jeweils 15h

#### «Die wundersame Nacht» (für Kinder ab 4 Jahre)

Ben, der Wirt aus Bethlehem entführt Sie zu den Ursprüngen unseres Weihnachtsfestes - in die antike Welt Palästinas. Dort, im Stall seiner Herberge, geschah etwas, das Sie garantiert noch nicht wussten! Damals, als Tier und Mensch noch miteinander reden konnten. Ja, Tiere waren Helfer und Begleiter, ganz gleich, ob Ochse, Esel, Maus oder Schaf.

Ungewohnt nachtaktiv bereichern daher die Krippentiere das Wunder jener Nacht. Allerdings stehen ihnen dabei ihre sprichwörtlichen Eigenschaften nicht nur einmal im Weg. Tiere sind eben wie wir Menschen .... eigenwillig und eigensinnig. Schauspiel, Puppenspiel und Live-Musik auf kleiner Drehbühne. Berührend, humorvoll... und sehr weihnachtlich.

## LANDKREIS TUTTLINGEN



### Landkreis Tuttlingen

#### Tobias Heizmann wird zweiter stellvertretender Kreisbrandmeister

Mit Tobias Heizmann übernimmt ein erfahrener Feuerwehrmann das Amt des zweiten stellvertretenden Kreisbrandmeisters im Landkreis Tuttlingen. Er tritt die Nachfolge von Jürgen Zeller an, der aus Altersgründen keine weitere Amtszeit anstrebt. Heizmann, Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Geisingen, Abteilung Leipferdingen, und Werkfeuerwehrkommandant, bringt die nötige Fach- und Führungskompetenz für dieses Amt mit. Er wird für eine Amtszeit von fünf Jahren zum Beamten auf Zeit ernannt und steht damit künftig dem Landkreis in dieser verantwortungsvollen Position zur Verfügung.

In seiner neuen Funktion wird Heizmann nicht nur die Einsatzbereitschaft und Sicherheit im Landkreis unterstützen, sondern auch als zweiter Stellvertreter des Kreisbrandmeisters bei dessen Abwesenheit Teil der staatlichen Fachaufsicht über die Feuerwehren im Landkreis sein. Landrat Stefan Bär und der Erste Landesbeamte Stefan Helbig würdigten die langjährige, engagierte Arbeit von Jürgen Zeller und die Bereitschaft von Tobias



## LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Heizmann: „Herr Zeller hat sich in seiner Dienstzeit in besonderem Maße für den Landkreis eingesetzt. Er hat das Amt des zweiten stellvertretenden Kreisbrandmeisters mit besonderer Verlässlichkeit und Fachkenntnis zehn Jahre lang ausgefüllt. Wir beglückwünschen Herrn Heizmann und sind davon überzeugt, dass er dieses Amt in gleichem Maße zuverlässig und kompetent ausführen wird.“

Mit der Berufung von Tobias Heizmann folgte der Kreistag in seiner Sitzung am 31. Oktober 2024 dem Vorschlag der Verwaltung, nachdem auch die Feuerwehr- und Werkfeuerwehrkommandanten im Vorfeld dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig bestätigt und ihr Vertrauen gegenüber Heizmann ausgesprochen hatten. Heizmann tritt sein Amt mit großer Bereitschaft an und wird sich zukünftig aktiv in die landkreisweiten Aufgaben und Herausforderungen einbringen.

### Rund um den Babybrei

#### Kostenloser Online-Kurs zur Ernährung im ersten Lebensjahr

Das FORUM Ernährung des Landwirtschaftsamts Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im ersten Lebensjahr teilzunehmen.

Im Online-Kurs „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Mittwoch, 27. November 2024, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr haben sie die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.

Eine Anmeldung unter 07461 926-1300 oder per Mail an [forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de](mailto:ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de) ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Voraussetzung ist ein digitales Endgerät und eine stabile Internetverbindung. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Anmeldung.

### Neue Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige am Gesundheitszentrum Spaichingen

Wer Familienangehörige zu Hause pflegt oder regelmäßig im Alltag unterstützt, fühlt sich mit dieser Situation manchmal überfordert oder alleine gelassen. Deshalb wurde ein neues Angebot ins Leben gerufen, das sorgenden und pflegenden Angehörigen die Möglichkeit gibt, sich mit Menschen in der gleichen Situation auszutauschen und einfache Entspannungsübungen für den Pflegealltag kennenzulernen. Am Montag, 25. November 2024, startet die neue Angehörigengruppe „Austausch, Auszeit und Entspannung“ von 9:30 bis 11 Uhr im Gesundheitszentrum in Spaichingen. Geleitet wird die Gruppe von Christina Saupp. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 07461 926-4604 bzw. -4607 oder unter E-Mail [selbsthilfekontaktstelle@landkreis-tuttlingen.de](mailto:selbsthilfekontaktstelle@landkreis-tuttlingen.de). Das Angebot wird organisiert von der Pflegebegleiterinitiative der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe des Landkreises Tuttlingen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration und die gesetzliche Pflegeversicherung unterstützen diese Initiative finanziell.

### Frauenwirtschaftstag im Landratsamt Tuttlingen: Erfolgreiche Integrationsstrategien für Zugewanderte

Der diesjährige Frauenwirtschaftstag im Landratsamt Tuttlingen widmete sich der Integration Zugewanderter als Antwort auf den Fachkräftemangel. Die Veranstaltung zog zahlreiche Interessierte an und stellte die Konzepte dreier Unternehmen zur langfristigen Eingliederung internationaler Fachkräfte vor.

Elma Graco, Beauftragte für internationale Fachkräfte am Klinikum Tuttlingen, Susanne Ritzi-Mathé, Geschäftsführerin des Hofgut Hohenkarpfen, und Helena Hirt von der Storz & Bickel GmbH berichteten in einer Podiumsdiskussion über ihre erfolgreichen Integrationsansätze.

Die Storz & Bickel GmbH fördert Vielfalt und setzt gezielt auf Sprachkenntnisse, um Zugewanderte in alle Teams zu integrieren und langfristig zu binden. Das Hotel Hofgut Hohenkarpfen gewinnt Auszubildende durch Partnerkontakte in Namibia. Die jungen Fachkräfte erhalten bei Sprachnachweis B1 einen Ausbildungsvertrag und profitieren von intensiver Unterstützung durch die Geschäftsführung. Im Klinikum Tuttlingen werden neue Mitarbeiter umfassend betreut. Mentoren und regelmäßige Gespräche mit der Integrationsbeauftragten Frau Graco erleichtern die Eingliederung ins Team und fördern den Aufbau sozialer Kontakte.

Die Diskussion wurde ergänzt durch Erfahrungsberichte von Rahel Mesfn Tekle und Abigail Mouton, die als Zugewanderte ihre Herausforderungen und Bedürfnisse schilderten. Sie betonten, wie wichtig Sprachkenntnisse und der Kontakt zu deutschsprachigen Kollegen für eine erfolgreiche Integration sind.

Nach der Podiumsdiskussion nutzten die Teilnehmenden bei Essen und Getränken die Möglichkeit, sich zu vernetzen, Informationen auszutauschen und gezielte Unterstützung anzufragen. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie Zugewanderte durch gezielte Integrationsprogramme gefördert und erfolgreich in den Arbeitsmarkt eingebunden werden können – ein wertvoller Beitrag zur Zukunftssicherung im Landkreis Tuttlingen.

Die Veranstaltung wurde unterstützt durch das Welcomecenter Schwarzwald-Baar-Heuberg, das Amt für Aufenthalt und Integration sowie das Ausländeramt des Landkreises Tuttlingen, der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen, der Hochschule Furtwangen, das Kommunales Jobcenter des Landkreises Tuttlingen, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Schwarzwald-Baar-Heuberg und den Verein Deutscher Ingenieure.

### Wichtige Änderungen im Busverkehr

Ab Montag, 25. November 2024, treten Änderungen bei den Buslinien 2, 3, 11 und 310 in Tuttlingen in Kraft, darüber informiert das Nahverkehrsamt des Landratsamtes Tuttlingen.

Grund für die Anpassungen ist, dass die Haltestelle „Scala“ künftig nicht mehr bedient werden kann.

Die Linie 11 verkehrt stadtauswärts künftig vom ZOB über die Haltestelle BBT/Schulzentrum direkt nach Wurmlingen, Kapf. Dabei entfallen die Haltestellen auf der Stuttgarter Straße, einschließlich des Bahnhofs. Fahrgäste werden gebeten, stadtauswärts die Haltestelle BBT/Schulzentrum zu nutzen. Stadteinwärts bleibt der Fahrweg unverändert, und die Linie bedient weiterhin die Haltestellen auf der Stuttgarter Straße sowie das „Runde Eck“ auf dem Weg zum ZOB.

Für die Linie 2 ergibt sich in Richtung Nordstadt eine neue Route. Die Busse fahren nun vom ZOB über die Karlschule direkt zur Albert-Schweitzer-Schule. Die Haltestelle Untere Vorstadt wird auf dieser Strecke stadtauswärts nicht mehr bedient. In Richtung ZOB bleibt der Fahrweg unverändert, sodass die Haltestelle Untere Vorstadt weiterhin angefahren wird.

Auch bei den Linien 3 und 310 kommt es zu Änderungen. In Richtung Nordstadt beziehungsweise Fridingen führen die neuen Fahrwege vom ZOB über die Karlschule direkt zur Kniestraße. Auf diesen Strecken wird die Haltestelle Untere Vorstadt stadtauswärts nicht mehr bedient. In Richtung ZOB bleibt der Fahrweg jedoch unverändert, und die Haltestelle Untere Vorstadt wird weiterhin angefahren.

Das Nahverkehrsamt des Landkreises bittet alle Fahrgäste, sich rechtzeitig auf die Änderungen einzustellen, und bedankt sich für das Verständnis.

## KLINIKUM TUTTLINGEN



### Klinikum Landkreis Tuttlingen

#### Wenn das Herz Purzelbäume schlägt, helfen die Ärzte im KLT

Die Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“, die derzeit am Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) läuft, kommt sehr gut an, wie das „Auswärtsspiel“ der Kardiologen im Aesculapium einmal mehr gezeigt hat. Ein interessiertes Publikum lauschte Chefärztin Dr. Julia Schumm und Oberarzt Benjamin Schwarte, die aus ihrer täglichen Praxis berichteten und deutlich machten, dass das Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) sowohl bei der Diagnose als auch der Therapie von Herzproblemen über viel Erfahrung verfügt und modernste Verfahren einsetzt.

Herzschwäche und Vorhofflimmern machen vielen Menschen zu schaffen, vor allem, wenn diese älter werden. Deshalb stieß das Thema auf großes Zuhörerinteresse. Unter den rund 120 Besuchern waren auch solche, die im Klinikum Landkreis Tuttlingen bereits wertvolle Hilfe erfahren haben, wie etwa das Ehepaar Rita und Hugo Schacher aus Emmingen-Liptingen. „Wozu brauchen wir die Charité? Wir haben doch das KLT!“, meinte Rita Schacher. Tatsache: Dort behandeln die Ärzte täglich Männer und Frauen, bei denen das Herz nicht mehr so mitmacht wie früher.

Mediziner sprechen von einer „systolischen Herzschwäche“ oder „Herzinsuffizienz“, wenn das lebenswichtige Organ nicht mehr in der Lage ist, genügend Blut in den Körper zu pumpen, weil der Herzmuskel dafür zu schwach geworden ist. Bei einer anderen Form, der diastolischen Herzschwäche, entwickelt der Muskel zwar noch genügend Pumpleistung, ist aber nicht mehr elastisch genug, um die Herzkammern ordentlich mit Blut zu füllen. Dieses staut sich vor dem Herzen zurück in die Lunge. Die Folgen sind immer dieselben: Andere Organe, Muskeln und Gewebe werden nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff versorgt, und oft lagert der Patient Wasser ein.

Eine leichte Herzschwäche könne allerdings unbemerkt bleiben oder nur geringe Beschwerden auslösen, wie Dr. Julia Schumm deutlich machte. Bei einer fortgeschrittenen Herzschwäche, vor allem bedingt durch Bluthochdruck oder zugesetzte koronare Herzkranzgefäße, fielen den Betroffenen jedoch schon normale Alltagsaktivitäten schwer. Bereits der Hausarzt könne in seiner Praxis eine Diagnose treffen, indem er einen bestimmten Biomarker untersuche. Erhärtete sich dabei der Verdacht, dass das Herz im Begriff ist nachzulassen, solle man einen Herzspezialisten aufsuchen, meinte die Chefärztin – in der Kardiologie des KLT sei man gut aufgestellt. Davon profitieren auch Patienten mit akuten Herzbeschwerden – niemals dürfe man in einer solchen Situation daher zögern, den Rettungswagen zu rufen.

Den Besuchern im Aesculapium riet die Expertin, möglichen Beschwerden mit einem gesunden und aktiven Lebenswandel zu begegnen und so das eigene Herz zu stärken. Zu wenig Bewegung, falsche Ernährung, Rauchen und Alkohol seien wie bei so vielen anderen Krankheiten auch bei Herzschwäche kontraproduktiv. Das belegten Zahlen; so seien immerhin acht von zehn Patienten mit einer diastolischen Herzschwäche übergewichtig.

Probleme macht aber nicht nur ein schwaches Herz, sondern auch eines, das Purzelbäume schlägt: Rund 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Vorhofflimmern, bilanzierte Schumms Kollege und Oberarzt Benjamin Schwarte. Bei dieser Form der Rhythmusstörung schlägt das Herz unregelmäßig und zu schnell, was man beim Puls messen relativ leicht erkennen könne. Harmlos sei das nicht, vor allem, da der Patient ein erhöhtes Schlaganfallrisiko besitze – weil das Blut nicht richtig fließen könne und sich stauende Gerinnsel entstehen. Gelangen diese ins Gehirn, kommt es zu einem Schlaganfall.

Oberarzt Schwarte und seine Kollegen helfen tagtäglich Patienten mit Vorhofflimmern. Ein Mittel der Wahl, berichtete er, das mehrfach täglich eingesetzt werde, sei die Elektrokardioversion. Dabei wird das Herz mit einem Stromstoß dazu gebracht, wieder im richtigen Takt zu schlagen. Eine andere Methode ist die Katheterablation.

Bei diesem Eingriff, der durch die Leiste vorgenommen wird, veröden die KLT-Kardiologen mithilfe eines Herzkatheters zielgenau Herzgewebe. Das geht mit Hitze oder mit Kälte. Benjamin Schwarte erklärte, dass man in Tuttlingen die Kältemethode bevorzuge. Hier wird ein winziger Ballon mit minus 60 Grad kaltem flüssigem Stickstoff gefüllt, der bei Kontakt das Gewebe verödet und damit weitere fehlerhafte Impulse verhindert.

### Vortrag zum Brustzentrum

Am Mittwoch, 20. November, findet um 19 Uhr am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Aktuelle Behandlungsmethoden im Brustzentrum“ statt. Gabriele Stalzer, Oberärztin und Ärztliche Leitung des Brustzentrums, wird das Publikum auf den neusten Stand bringen, wie gut- oder bösartige Brusterkrankungen behandelt werden. Sie greift dabei auch auf ihren Erfahrungsschatz als versierte Senior-Brust-Operateurin zurück. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt.

Der Besuch ist kostenlos, es wird um Anmeldung gebeten unter [oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de).

### KREISLANDFRAUEN- VERBAND TUTTLINGEN



Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

#### Mittwoch, 4.12.24, 9.30 Uhr: Adventsfrühstück

Herzliche Einladung zum gemütlichen Adventsfrühstück in geselliger LandFrauen Runde. Ein leckeres Frühstücksbuffet und ein Adventsimpuls stimmen auf die Adventszeit ein.

Kosten Frühstücksbuffet: 15 €

Wo: *Hotel Café Schlack, Bahnhofstr. 59, 78532 Tuttlingen*  
Anmeldung bis 30.11.24 bei S. Mayer, 07426 91 22 22

Weitere Infos finden Sie auch unter [www.landfrauenverband-wh.de](http://www.landfrauenverband-wh.de)

BADISCHER LANDWIRTSCHAFT-  
LICHER HAUPTVERBAND**Die BLHV-Landsenioren laden ein!**

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände zur diesjährigen Adventsfeier am **Freitag, 06. Dezember 2024 um 14:00 Uhr nach Menzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof** ein. Wir haben für diesen Nachmittag wieder ein kleines Programm mit musikalischen Darbietungen (eigene Akteure) zusammengestellt. Wir wollen Sie damit auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft sowie Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
MÜHLHEIM**Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau**

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

**Öffnungszeiten Gemeindebüro:**

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel.: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

**Evang. Kirchenpflege**

E-Mail: evkpftmuehlheim@web.de

**Wochenspruch:**

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.  
(Lukas 12, 35)

**Anders gesagt: Ewigkeit**

Wenn ich am Abend zum Sternenhimmel aufblicke, fühle ich mich zugleich winzig und unendlich geborgen. Die Erde, auf der wir leben ist eingebettet in ein weites, unergründliches Universum, und doch ist mein Blick nicht verloren im unendlichen Schwarz. Über mir leuchten Sterne, die mir Licht und Geborgenheit geben.

Macht das unendliche All die Existenz Gottes wahrscheinlicher oder unwahrscheinlicher? Ich weiß es nicht. Es gibt Fragen, die bleiben offen, sie lassen sich nicht in Worte und Beweise fassen. Doch der Blick in den Himmel ist für mich ein stiller Moment der Demut. So klein ich bin in diesem weiten Universum, so geborgen fühle ich mich zugleich. Ich mag wenig bewegen, und doch bin ich für manche Menschen von Bedeutung.

In die Unendlichkeit des Alls kann ich mich fallen lassen, ohne sie zu begreifen oder zu fassen. Und vielleicht ist es mit Gott ähnlich. Der Sternenhimmel im unermesslichen Universum ist ein Kunstwerk, das über sich selbst und uns an die Ewigkeit erin-

tert. In diesem Licht finde ich Hoffnung, in dieser Weite spüre ich die Nähe von etwas Größerem, das uns alle umfasst.

**Liebe Gemeindemitglieder,**

ich finde es faszinierend, was es mit einem macht, wenn man auf einen hohen Berg steigt, in einem Flugzeug sitzt und nach unten schaut oder von einem Fernsehturm oder einem anderen hohen Gebäude hinunterblickt. Mir geht es dann oft so, dass das, was mich gerade belastet, kleiner zu werden scheint. Vielleicht ist es der Abstand zur Welt, zum Lebensort, der diesen Effekt bewirkt. Vielleicht ist es auch das Gefühl, ich bin in diesem Moment mit etwas „Höherem“ verbunden. Ich habe eine Kollegin, die gerne taucht. Sie hat mir einmal erzählt, dass es ihr ähnlich geht, wenn sie unter Wasser ist und dort in eine ganz andere Welt eintaucht. Die Lebenswelt im Meer zu betrachten, scheint denselben Effekt zu haben. Vielleicht, weil auch hier der Abstand zur eigenen Lebenswelt, zum Alltag, zu den kleinen und größeren Sorgen gegeben ist. Und vielleicht auch, weil wir mit der Welt unter Wasser eher selten in Kontakt kommen und das Leben dort deshalb umso faszinierender wirkt, wenn wir einen Einblick in diese bunte andere Welt erhalten. Hast du auch einen Ort, an dem du dich mit etwas „Höherem“ verbunden fühlst? Wo findest du diese „andere Welt“, die dir zumindest für eine gewisse Zeit, einen Abstand schenkt zu deinen Sorgen? Für mich gehört zu diesen „Abstandsmomenten“ manchmal auch schon eine Tasse Kaffee auf der Terrasse, wenn die Sonne scheint, ich diverse Hügel im Garten erlicke, die man nicht besteigen kann, und mir dabei denke: „Maulwurf, du armer Kerl, hier oben ist die Welt viel schöner als unter der Erde.“

Pfarrerin Nicole Kaisner

**Gottesdienste in unserer Gemeinde:****Ewigkeitssonntag, 24. November 2024**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlheim  
(Pfrin. N. Kaisner)

Am Ewigkeitssonntag werden die Verstorbenen des vergangenen Jahres im Gottesdienst vorgelesen. Damit denken wir noch einmal an alle, mit denen wir durch die Erinnerung verbunden bleiben und vertrauen sie Gott an.

**Vorankündigung:****Adventliches Konzert in der Kreuzkirche Fridingen**

Wir laden Sie herzlich zu einem festlichen **Adventskonzert** in der **Kreuzkirche in Fridingen** ein. Am **Sonntag, den 15. Dezember 2024, um 18 Uhr**, präsentieren zwei Musikerinnen - Johanna und Magdalena Renner aus Neuhausen - auf Ihren Instrumenten klassische Klänge, stimmungsvolle Gesänge und besinnlichen Texte. In dieser besonderen Zeit des Wartens und der Erwartung möchten wir uns mit Ihnen gemeinsam auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Wir freuen uns sehr, diesen besonderen Abend mit Ihnen zu teilen und Sie in der Kreuzkirche willkommen zu heißen.

**Eintritt frei – Spenden zur Unterstützung der Musikerinnen sind herzlich willkommen.**

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 - 11 Uhr

Donnerstag von 8 - 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpftmuehlheim@web.de